

Frau Zunge:

Eine Geschichte zur Förderung der Mundmotorik. Macht Spaß für Groß und Klein. Bitte die Geräusche 10 bis 20 Sek. Jeweils aushalten.

Frau Zunge liegt in ihrem Bett und schnarcht. (schnarchen nachahmen)

Da klingelt der Wecker. (Mit dem Mund rrrrrr, rrrrrrrr)

andere Wecker machen so (Zunge zwischen die Lippen herausstrecken und hin und her bewegen und die Stimme dazu einsetzen). (Das ist vorallem für Kinder einfacher, die den Laut „R“ noch nicht bilden können.

Da springt Frau Zunge aus dem Bett und streckt sich aus. (Zunge ganz weit aus dem Mund strecken – nach den verschiedenen Seiten.)

Da beschließt sie einen Spaziergang durch Rödelsee zu machen. Und los geht es. (mit der Zunge schnalzen)

Plötzlich begegnet ihr ein Winzer mit dem Traktor, der ist auf dem Weg in die Weinberge. (Traktorengeräusch machen)

So, dann geht Frau Zunge weiter, von weitem hört sie die Eisenbahn. (tsch, tsch, tsch, tut tut.....) (mit den Armen kann man da die Bewegungen nach vorne und hinten machen, wie die Dampflok ihre Räder bewegt)

Die Bahn fährt weiter nach Nürnberg. Die Frau Zunge geht weiter.(schnalzen)

Da schlängelt sich durch das Gras eine Schlange. (ssssssssssss.....) mit der Hand kann man da gut die Schlangenbewegung dazumachen.

Ein Bienchen schwirrt durch die Luft. (summen der Biene nachahmen).

Die Frau Zunge erschreckt sich so sehr, dass sie schnell weiterrennt. (Zunge schnell schnalzen)

Sie rennt bis sie zum Holzhacker kommt. Dann beginnt es auch noch zu regnen.

Frau Zunge schaut zu. Der Regen fällt. (t, t,t,..) (Den Tropfen kann man als Bewegung mit der Hand – Daumen und Zeigerfinger aufeinanderdrücken und von oben nach unten kleine „Tropfbewegungen“ mit der Hand auf Kopfhöhe machen. Der Holzhacker hackt. (K ,k,k,k,....) Die Hackbewegung auf dem Oberschenkel machen. Mit ausgestreckter Hand, mit der Seite der Handfläche auf den Oberschenkel „hacken“.

Dann abwechselnd (k,t,k,t,k,t.....)

Vom Zuschauen wird Frau Zunge ganz müde. (gähnen) und Hungrig (Bauch reiben).

Sie geht nach Hause (mit der Zunge schnalzen).

Geht in die Küche, holt ihr Tablett raus. (Zunge weit rausstrecken) - und das Kind bekommt ein Gummibärchen/Smartie o.ä. Kleinigkeite daraufgelegt.

Die Gummibärenwäsche lieben unsere Krokodilkinder auch, das ist etwas klebrig, aber macht sehr viel Spaß! Und kann vor jeder „Gummibärchen-Mahlzeit“ genutzt werden.

Los geht es:

- Gummibärchen zwischen Daumen und Zeigefinger nehmen.
- Das Gummibärchen mit den Füßen nach unten über die Oberlippe halten.
- Zunge herausstrecken und die Füße des Gummibärchens mit „Wischbewegungen“ der Zunge waschen. – mmmhhhh wie lecker
- Dann kommt das Gummibärchen unter die Unterlippe und der Kopf des Bärchens wird „gewaschen“. Wieder mit der Wischbewegung der Zunge.
- Dann kommt das Gummibärchen an einen der beiden Mundwinkel. Und die Hand wird dazu gewaschen.
- In Zeiten von Corona können die Profis unter euch zweimal happy birthday oder FC Bayern Stern des Südens, dazu summen, da kommt noch mehr Spaß auf.
- Das gleiche natürlich auch auf der anderen Seite des Mundwinkels durchführen. Es müssen schließlich beide Hände gewaschen werden.

- So und zu guter letzt, kommt die Vollwäsche dran. Ab mit dem Gummibärchen in den Mund.

- Und da noch einen Tipp: Lutscht das Bärchen so haben die Genießer mehr davon.

Viel Spaß beim Ausprobieren!!